



Sechs Jahre Ärzteverlag medinfo AG von Verlegerin Eleonore E. Droux

## Jahresfeier 2016 für Herausgeber und Autoren im Circus Conelli



Beim nunmehr sechsten Mal war er endgültig ein traditioneller Anlass: Der medinfo-Abend im Circus Conelli, zu dem der **Ärzteverlag medinfo** Jahr für Jahr die Herausgeber und Autoren seiner fünf Fortbildungszeitschriften einlädt – zum besonderen Dank für den erreichten Erfolg mit «**info@herz+gefäss**», «**der informierte arzt**», «**info@onkologie**», «**info@gynäkologie**» und «**la gazette médicale**» – und im Rückblick auf ein wieder besonders innovatives Jahr:

Welch Lichtblick zusätzlich zur seit Jahren so grossartigen Unterstützung der Herausgeber und Autoren bereits die Verlagsgründung war, ordnete **Prof. Dr. Dr. h.c. Walter F. Riesen** nach der Conelli-Show beim anschliessenden Late-Night-Dinner im Catinetta Antinori ein:

Wikipedia habe weder am 29. September, dem Gründungstag, noch am 10. Oktober, dem Tag des Handelsregistereintrags wichtigere Ereignisse als die Gründung des **Aerzteverlags medinfo** gelistet. «Am 29. September haben allerdings auch die italienischen Meister Tintoretto und Caravaggio, der Dichter Manuel de Cervantes, sowie Ingrid Noll, und auch Silvio Berlusconi Geburtstag. Am Tag des Eintrags in das Handelsregister, am 10. Oktober 1813 wurde Giuseppe Verdi geboren und Alberto Giacometti am 10. Oktober 1901. Wir befinden uns also in exzellenter Gesellschaft.»



Doch wolle er dieses Jahr einen noch viel grösseren Sprung wagen: «Inspiriert durch den europäischen Kardiologen-Kongress ESC in Rom, an welchem das Colosseum als Logo diente, möchte ich in die Zeiten des alten Roms und zu den Aktivitäten im Colosseum zurückblicken. Die **Gladiatorenkämpfe**, die dort stattfanden, sind uns allen aus diversen Filmen und anderen Überlieferungen bekannt. Was aber die meisten vermutlich nicht wussten ist, dass der Zeremonienmeister, der diese Kämpfe organisierte und überwachte, **Editor** genannt wurde. Richtig: Editor. Der Editor regelte die Spieldauer, das Programm, die Anzahl der Gladiatoren, die Zahl der wilden Tiere und wie das Begleitprogramm auszusehen hatte. Er wurde unterstützt vom Gladiatorenmeister.»





Die Bezeichnung Editor hat sich über die 2000 Jahre gehalten. Er wird jetzt insbesondere im deutschen Sprachgebiet auch **Herausgeber** genannt. In den anglosaxischen Ländern und in Frankreich heisst er aber immer noch Editor. Die Tätigkeit des Editors hat sich allerdings ein wenig geändert. Er wählt zwar immer noch zusammen mit dem **Gladiatorenmeister**, dem Lanista, dessen heutige Bezeichnung wissenschaftliche Leitung und auch Chefredaktion lautet, die Gladiatoren aus. Diese nennt man heute **Autoren**. Der Editor bestimmte im alten Rom das Kampfgeschehen und seine Länge. Dieses Kampfgeschehen wird heute gewöhnlich als **Thema** bezeichnet. Allerdings fliesst heute kein Gladiatorenblut mehr, dieses wird nur noch geschwitzt, namentlich vor dem Einreichungstermin des Manuskripts.

Als wissenschaftlicher Leiter oder Gladiatorenmeister, und auch Editor sowie gelegentlicher Gladiator weiss ich wie viel Aufwand die Bearbeitung eines Themas bedeutet und wie viel Freizeit dafür geopfert werden muss. Ich möchte daher Ihnen allen, den Herausgebern und den Autoren ganz herzlich danken für ihr selbstloses Engagement, ihre Hingabe und ihre ausgezeichnete Tätigkeit. Ohne Ihre grossartigen Beiträge könnten wir unsere Ziele nie erreichen. Sie sind die Stützen, die uns über die letzten sechs Jahre zum Erfolg geführt haben! Vor allem möchte ich aber im Namen von uns allen der **Verlegerin Eleonore E. Droux** danken. «Für Dich gibt es kein Pendant zur Römerzeit. Du bist eben einmalig und kommst in den 2000 Jahren nur ein einziges Mal vor und dies ist glücklicherweise zu unserer jetzigen Zeit. Du schaffst mit Deiner Innovationskraft, Deinem Optimismus und Deiner positiven Einstellung optimale Voraussetzungen für ein erfolgreiches Unternehmen – unser aller Aertzeverlag medinfo.»

Liebe Herausgeber und Autoren, wir hoffen, auch für unsere Leser, dass Sie uns auch in diesem Jahr weiterhin tatkräftig unterstützen werden – und wünschen Ihnen noch ein gutes 2017, «das verflixte siebte Jahr» des Aertzeverlags medinfo.



**Eleonore E. Droux**  
Verlegerin

**Prof. Dr. Dr. h.c. Walter F. Riesen**  
Wissenschaftliche Leitung

**Thomas H. Becker**  
Chefredaktion

